

Wochenzeitung für Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport. Herausgegeben von der Presse- und Verlagsanstalt "Die Presse".

Dresdner Nachrichten

Tagesblatt für Politik,
Unterhaltung, Geschäftsvorkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Gründet 1870.
Ed. Pachtmann
K. G. Buchdruckerei
Pragerstr. No. 7.
Leder u. Bronze-
Galanterie - Waren
Albums, Fächer
Schmuck u. Kunstgegenstände.
Eigene Fabrik, Export,
Große Plauensche Strasse 80.
Magazin:
nur Pragerstrasse No. 7.

Wer

Irgend etwas anzuzeigen will, erspart alle Mühsal, Porto und Nebenkosten, wenn er damit beauftragt die bedeutendste und leistungsfähigste Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse,

Dresden, Altmarkt 4.

Leipzig, Katharinenstr. 12. Chemnitz, inn. Johannisstr. 24.

Jeder Dame

dürfte der Besuch meines einzigen

Spezial-Geschäfts für Damen- u. Kindermäntel
in Neustadt, Heinrichstrasse 14,

am Kaiser-Wilhelmplatz,

höchst lohnend sein.

Richard Ulbricht.

A. E. Simon La Palmas

feinstes Samt mit unvergleichlicher Qualität. Einlagen, preisgekrönt.
Überzeugend hohe Qualität von Seiten großer Qualität.
Das Beste, was bisher in Europa geleistet wurde, ist
nicht zu finden in kleinen Geschäften.

A. E. Simon, Pillnitzerstr., Ecke Cäcilienstr. 24.

W. Höftert, Königl. Sächsischer und Königl. Preussischer Hofphotograph,

Dresden, Kaufhaus, Seestrasse 10. Berlin, Leipzigerplatz 12.

Nr. 293. 30. Jahrgang. Auflage: 40,000 Exemplare.

Fremdenrechte für Politisches Dr. Emil Bierer in Dresden

Während die Tribüne des österreichischen Abgeordnetenhauses noch glänzenden Reben über staatsrechtliche und Nationalitätsfragen wiederkölle, rauschten in Räthen und Trat hochangesehene Würdenträger verdeckt in die fruchtbaren Thaler. Die österreichischen Blätter sind gefüllt mit ergreitenden Schilderungen der angekündigten Verstüttungen. Blühende Städte des Adelbaues und der Obstzucht sind überchwemmt, vermut, eingeschottet; Häuser hinweggerissen, alte Dörfer unterwischen, Brücken fortgeschwemmt, Schuttdämme gerissen, die Eisenbahnverbindungen unterbrochen, die Hochhäuser zerstört. Mit den alten Schuhbauten vernichtet, wurden auch die neuen Regulierungsbauten vernichtet; - furchtige Verwüstungen entstanden. Der Mensch, der sich selbst für als Herrn der Schöpfung hält, wird sich seiner Kägligkeit bewusst. Meistens wollte er die Natur und all sein Werk zerstören vor dem Austritt ihrer Gewalt. Da, kein thüriges Thun, kein unabzwinglicher Eigentum zerstört geradezu die zerstörenden Kräfte der Naturgewalten. Es genügt jetzt ein vierundzwanzigstündiger Regen in den Hochgebirgen, um viele Alpenhälde in einen See zu verwandeln. Durchbar richten sich die Sünder der Vater an den Söhnen, aber das jüngste Hochstecht lernt nichts und sündigt leichtsinnig weiter. Die makroökonomische Abholzung der Hochgebirgswälder verbunden mit ungünstiger Wiederbevölkerung ist die einzige, offen dastiegende, allzeitig eingehende Ursache solcher Wasserentstürzungen, wie sie jetzt häufiger und verheerender als je wiederkehren. Wie schon die Venetianer sich grauenhaft auf den Küsten des Mittelmeeres verhinderten, indem sie zum Unterbau ihrer Lagunenstadt und für ihre zehn Millionen von Baumriesen fästeten und damit üppig bewachsene Alpenländer entwaldeten, verdocten, verlorzten, ja lassen noch heutigstags die Italiener den Waldreichthum ganzer Kronländer Österreichs unbarmherzig niedergeschlagen. Überall in Südtirol, ja sogar bis nach Bayern nordwärts, in Räthen und Krain trifft man in Hochthalein Sägemühlen, die ganzen Genossenschaften angehören und ihre „Ergebnisse“ zumeist in dem holzarmen Italien absetzen. Da in neuerer Zeit erloschene Waldschäftele geheißen lange nicht viel genug, werden außerdem nicht überall mit der erforderlichen Energie gehandelt. Die Wiederaufrichtungen sind nicht systematisch und umfassend genug, um dem blinden Zerstörungswerk Einhalt zu thun. In den Regulierungsbauten hat sich Österreich weit von der Schweiz überlegen lassen, wie man denn seit einer Reihe von Jahren fast immer nur aus den österreichischen und nicht aus den schweizerischen Alpen von solchen Widerstandsbauten zu lesen bekommt. Nochst doch die Regierung Österreichs die neuzeitlich wiederholten Beurteilungen sich zur Lehre dienen lassen und dem Eigennutz der Alpenbewohner kräftig entgegentreten! Die Waldabtreibungen in den Alpen lassen auch uns Tiroler nicht gleichgültig, denn sie wandern unter Alpin. Es wird ruhiger, wenn die heftigen Winde nicht mehr über bewaldete Berggipfel sondern über wüste Gesteinsmassen zu uns daherbrausen. Bei den Wiener Adelsbauten (siehe Tagesgeschichte) wäre es wohl angezeigt, diesen Bunt zur Sprache zu bringen. Österreich thätte überhaupt wohl daran, seine Staatsmittel nicht so vorzugsweise nach Galizien zu richten, sondern auch seinen deutschen Nachbarn einen gemessenen Anteil zuwenden.

Die Erwartung, dass die deutsche Reichsregierung betrifft der Zukunft endlich eine wichtige Reform einführen werde, ist wieder einmal erfolgt. Man trägt sich abermals mit einer halben Maßregel, die vielleicht einen augenblicklichen Vortheil gewährt, aber dem Hauptbelange nicht abhilft, das die Zudersteuer, die von einer der tehesten Gütern der Zollvereinseinnahmen bildete, jetzt ein Faktor der Unsickeit und Verwirrung in den Reichsfinanzen ist. Troch aller herben Erfahrungen kann sich die Reichsregierung - richtiger sollte man sagen: das hierbei ausschlaggebende landwirtschaftliche Ministerium in Preußen - nicht entschließen, das ungerechte und in seinen Ergebnissen ganz ubereckensetzte Zwischen der Zudersteuer fallen zu lassen und zu einer mäßigen Abholzung mit abfallenden Sätzen überzugehen. Sie befürchtet die Erhöhung der Steuer von 180 Pf. auf 180 für den Doppelzentner Rüben und die Verhöhung der Ausfuhrvergütung von 18 M. für den Doppelzentner Rohzucker. Es ist möglich, dass sich die Einnahmen aus der Zudersteuer etwas heben; aber es ist dies eine durchaus unsichere Annahme. Bestehen bleibt die ungerechte Vertheilung der Steuerlast, die Gewährung von Millionen Mark als Jahresgeschenk an die Zuckerfabrikanten, die Ausfuhrvergütung für gar nicht verteuerten Zucker, die Steuerfreiheit für die Weißzuckerproduktion, der Anteil zur Überproduktion von Zucker, für alle Nebelstände des heigen Zustandes. Der inländische Konsum wird nachwieger keinen Zucker viel zu teuer bezahlen, damit der Engländer den deutschen Zucker um so viel billiger kaufen und der Zuckerfabrikant sich auf Kosten aller Steuerzahler bereichern kann. Das sind geradezu bedenklose Verhältnisse.

Unter den Vorlagen, die dem nächsten Reichstage nicht zugreifen sollen, wird sich das Militärpersonengebot befinden. Sein Zustandekommen wird als aussichtslos ausgegeben. Das ist eine ganz einseitige Darstellung. Bissher scheiterte dieses Gesetz an dem Umstände, dass das preußische Kriegsministerium auf das schroffste jedes Verhandlungen der Offiziere zur Kommunalbesteuerung zurückwies. Selbst der sehr weitschreitende Vermittelungsvorschlag: das Dienstentommen der Offiziere von jeder Kommunalsteuer freizulassen und nur das Entommen aus ihrem Privatvermögen zu besteuern, fand keine Gnade. Nun schaut sich das deutsche Offizierskorps ausnahmslos nach diesem Militärpersonengebot, das ja eine Erhöhung seiner Personabzugsbezüge bewirken soll. Die Offiziere finden es gerecht, dass

Dresden, 1885. Dienstag, 20. Octbr.

dieselben noch lieberthal getötet und heilige Feindseligkeit gegen alle Ausländer befürchtet. Man befürchtet, der Beginn des Feldzuges würde das Signal zur Ermordung der Europäer im Ober-Rhein geben.

Die Berliner Vorze war ansatz sehr und auf Deutungs-
kunde ziemlich beliebt, namentlich in Italien. Unzum. Mediatiss.
und Thessaloniki. Bald hielt indes der Vorze noch und die anfanglichen Abnäher gewandert sind. Später begann wieder Fertigkeit vor, sobald sie die hohen Rechnungen des Tanzes behaupteten. Spielbare Vorze waren erheblich höher, auch Eisenbahnen steigen, ansonst Abnäher erhoben Untergabe und Kosten. Auch im Nachbarland überwog jetzt die Bergwerke eher schwächer, von Industrien Cement und Zementfabriken begünstigt. Österreichische Privatnoten sind seit Privatnoten 2/3 bis 2/4 Proz.

Konstanz a. M. 19. October. Credit 25%. Stadtkredit 24%. Post-
horn 16%. Galizien 17%. Gouvernement 14%. Ungar. Goldmark 7%.
Gotha 10%. Triestino 12%. Darmstadt 10%. Wien 15%. Russland 15%.
West. 19. October. Credit 25%. Stadtkredit 24%. Posthorn 15%.
Nordwest. 16. 17. Martinstown 16%. Aug. Credit 25%. Russland 15%.
Stadtburg 15%. Lombardia 15%. do. Prioraten 15%. Spanien 15%.
Sch. Goldmark 15%. Gouvernement 15%. Ostromar 15%. Reh.

Zondon 19. October. Brem. 11 Uhr 10 Min. Credit 15%. do. Russ.
ist. Russ. Russland 14%. Italien 14%. Lombardia 10%. Russ. Zürich 14%.
West. 19. October. Credit 25%. Stadtkredit 24%. Posthorn 15%. Russ.
West. 19. October. Credit 25%. Russland 15%. Gouvernement 15%. Russ. 15%.
Ostromar 15%. Sieg. 19. October. 15% - Zahlung nach Wien & Schlesien.

Zondon 19. October. Schles. 15% - Zahlung nach Wien & Schlesien.
Zondon, Wahlgänge fest. Keine Wahlgänge fest, ordinäre wähler.
Grafen, Bohmen fest. - Wetter: Schlesien.

Schlesien und Sachsen.

Se. Ing. Hoheit Prinz Friedrich August wird sich von Bernsdorf direkt zur Fortsetzung seiner akademischen Studien nach Leipzig zurückziehen.

- Ich. Rath Dr. Fleischner, Professor an der Universität Leipzig, erhielt das Comthurkreuz I. Kl. vom Verdienstorden.

- Der mehrere Tage hier aufzählig gewesene Kaiser, russ. Monarch von Brandenburg und russische Generalmajor Fürst Dolgoruky, welcher im Spiel Bellevue abgestiegen war, betheiligte sich mehrfach an den Gottesdiensten der russischen Geistlichkeit und besuchte am Sonntag mit zwei Edelknechten das National-Pantheon an der Pragerstraße mit seinem Prinzip. Die Zuhörer der beiden Kirchenkirchen lobten das Aussehen des Kaisers höchst. Wie man erählt, wird der Fürst in Berlin die Antunft des Kaisers Wilhelm erwarten und dann auf mehrwochentlichen Urlaub nach St. Petersburg gehen.

- Vorsitzender reiste der hier auch in weiteren Kreisen geschätzte Herr Bechtoldt a. D. Dr. Wimper - Vater des in der Neustadt praktizierenden Dr. Wimper - das jellene Fest der goldenen Hochzeit. Das Jubelpaar, noch frisch und jung, beginnt den Tag im Kreis der Familie bei einem tollen Diner in Bachs' Etablissement.

- Das Ministerium des Innern veröffentlicht im heutigen "Deutschen Journal" eine ausführliche Bekanntmachung über die am 1. Dez. vorzunehmende Volkszählung. Den bestimmungen folgendes entnommen: Die Zählung soll in abgegrenzten Bezirken (Zählbezirken) unter Leitung der Volksbevölkerung mit Beihilfe freiwilliger Zähler vorgenommen werden. Sie erfolgt von Haus zu Haus und von Haushaltung zu Haushaltung vermittelt zwischen den Zählbezirken.

Die Zählungsveranlagung enthält für die einschreibenden Personen unter dem Namen noch die verwendbarste oder jüngste Stellung zum Haushaltungsvorstand, das Geschlecht, das Geburtstag und das Geburtsjahr, den Geburtsort bez. das Geburtsland, das Religionsbekenntnis, den Familiestand, den Beruf, Stand oder Erwerbsweg nur bedeckende Erwähnung, ob der Bevölkerung im alten Militärdienst des deutschen Heeres steht, die Staatsangehörigkeit und für vorübergehend Anwesende auf jedem den Wohnort Endlich sind etwaige besondere Gebrechen (blind, taubstumm, unzinnig, blödig, wie die Puttersprache, wenn nach deutsch, insbesondere nach wendisch, französisch, englisch, italienisch usw. namhaft zu machen). Die Zählungslisten sind am 1. Dezember Vormittags durch die Haushaltungsvorstände, beziehentlich die einzelnen lebenden Selbstständigen Personen und die Vorsteher oder Bewohner von Anstalten oder durch geeignete Vertreter anzufüllen und durch Unterstift erfüllt zu bewilligen. So dies am Schwierigkeiten steht, erfolgt die Ausfüllung der Zählungslisten durch die Zähler auf Grund der in den Haushaltungen selbst einzuschreibenden Grundlagen. Die Ausfüllung der Zählungslisten an die einzelnen Haushaltungen und Anstalten erfolgt in den letzten Tagen des November. Die Wiederauflistung beginnt am 1. Dezember Mittags und ist, wenn irgend möglich, überall am 2. Dezember zu beenden. Die Amtesbeamten und die Stadttheate der jungen Städte, in welchen die vereidigte Statistikordnung eingeführt ist, haben die Ausführung der Volkszählung in ihrem Bezirk zu leiten und zu überwachen.

- Ungeheure Schall, d. h. allgemeinen Aufklarung, unbedingte Theilnahme, befindet sich die vorsichtigen gegen Mittag im Kreisbecken versammelten Innungsbeamten, welche der Deputierte des Reichskomitees in die Entnahmestelle des Lutherhospitals in Bad Elster, Herr Sattlerbermeister G. Gottschall einberufen hatte. Man beklagte die ehrbare Regelung der Theilnahme der Innungen des Verlaude des Innungshöchststehenden, Herrn Stener, zu übertragen. Unter den Theilnehmern an der Versammlung sind besonders die Vertreter der Bäder, Bischöfe, Ordensmeister, Klempner, Sattler, Gürtler, Glaser, Zellenschauer, Küschner, Radler, Stellmacher, Fräschler, Schornsteinfeger, Radler, Stellmacher, Mader, Klempner und anderer Innungen zu erwähnen. Auch gelangte in dieser Obermeisterversammlung die Stellungnahme zu der Frage: "Verstärkung der Leipzigischen Bäder um je eine Woche", welche in nächster Sitzung der Handels- und Gewerbeamt diskutiert werden wird, zur Erörterung.

- Der Handelsverein führt bekanntlich eine Generalliste der Mieter, welche seine Miete zahlen und sonst wie zu beschreiben. Ein böser Verein hat nun in seiner am Sonnabend abgehaltenen und zahlreich besuchten Versammlung im Polnischen Brauhaus, die bis nach Mitternacht dauerte, beschlossen, auch eine solche Generaliste zu führen, natürlich aber über die handelsfähige. Da sollen solche handelsfähige verlaubt werden, die ihren Verbindlichen gegenüber den Mietherrn nicht nachkommen, die beharrlich die so notwendige Treppenbelichtung verweigern etc. Der Verein wurde nach langer lebhafter Debatte beauftragt, das Nötige zur Anlegung dieser Liste zu bearbeiten, die übrigens nur von Bevölkerungsmitgliedern eingehen werden darf. Der Verein will auch weiter

Vernickelungs-Anstalt
Schladitz & Bernhardt, Johanna-Allee 7, Julius Gutkuberg.

Secundärbahn Radebeul - Moritzburg.
Unfälle der Leichtscheret wird Mittwoch den 21. October d. J. folgender Extrazus verleben:
aus Moritzburg 3 Uhr 55 Min. Nachm.
Dippelsdorf 4 Uhr 5 Min. Nachm.
in Radebeul 4 Uhr 30 Min. Nachm.
Der Zug hält an allen Haltestellen. Zur Rücksicht gelten die gewöhnlichen Billets.
Dresden, am 16. October 1885.
2. Generaldirektion der Sächsischen Staatsseisenbahnen.
von Tschirschky.



Um den mich beeindruckenden Künsten von Schirmen in jede Weise das Beste zu liefern, verkaufe ich seit 2 Jahren alle **seldnen und halbseidenen**

Begenschirme ausschließlich mit Paragon-Gestell

(auch englisches Gestell genannt) und zwar ohne jegliche Preiserhöhung.

Die **Paragon-Schirme** haben wegen ihrer Solidität und Haltbarkeit den dreifachen Preis von einfachen Schirmen und bin ich überzeugt, dass durch Lieferung aller Schirme mit Paragongestell die mich beeindruckenden häuser in jeder Weise zufriedengestellt werden.

Die Vorteile der **Paragon-Stahl-Gestelle** sind folgende:

Jede **Paragon-Gestelle** ist hohl, wodurch die besondere Leichtigkeit des Schirmes erzielt wird.

Die **Paragon-Schirme** sind aus Bessemer-Stahl gefertigt und gehört das Brechen derselben zur Seltenheit.

Die Spannung des Schirmüberzuges ist eine ungleich bessere und gleichmässigere.

Schirme mit **Paragon-Gestell** rollen sich enger zusammen, da die kurze Schiene sich in die längere einlegt.

Die **Paragon-Schirme** liegen bei geschlossenem Schirm eng am Stock an, manentlich oben am Griff, so dass die Schirme ohne Gleich gezogen werden können.

Schirme mit **Paragon-Gestell** können selbst nach vielen Jahren noch neu bezogen werden, ohne vorher einer Reparatur zu bedürfen.

Da ich formerly alle Gestelle nicht mit Eisendraht, sondern mit geplättetem Messingdraht (welcher nicht durchsetzt) einführe und nur Schieber und Kronen von Messing (vernickelt) und ebenfalls nur Zwingen mit festem Eisenhoden verwenden, so habe ich Alles getan, um auch die Haltbarkeit und Eleganz der Schirmgestelle nach jeder Richtung zu vervollständigen.

In Schirmstollen empfiehlt meine seit 6 Jahren bewährten Qualitäten **Victoria Satine Halbseide**,

Croisé Royal Seide (sehr solide),
Imperial Garantie Seide (mit 2jähriger Garantie)

als ganz besonders haltbar und dauerhaft.

Alle Nähte an Schirmen werden bei mir nur mit **Selde** ausgeführt, es erhöht dies die Haltbarkeit und werden die Nähte nicht grau.

Mehrere Tausend Schirmstücke sind stets vorrätig.

Renoviren und Beziehen alter Schirme in 2 Stunden.

Carl H. Fischer,
I. Geschäft
7 Waisenhausstr. 7, Café König.
II. Geschäft
48 Pragerstr. 48, neben der Kunstgewerbehalle.



Dresdner Gasmotorenfabrik

Moritz Hille, Dresden.

Filiale Berlin S. Oranienstr. 71, empfiehlt geräuchlose Gasmotore als billige und bekannte Betriebsart. Überall, selbst in Städten von Wohnhäusern aufstellbar. Von 1/2-12 Verderft u. größer. Preise und Kosten Ansicht gratis und franco.

Moritzburg.
Adam's Gasthof,
in unmittelbar Nähe d. Schlosses, empfiehlt Mittwoch den 21. u. Donnerstag den 22. October zum

Schloßteichjäischen von 1/2 8 Uhr an folgende Speisen:

Karpfen blau oder volnisch, Hecht mit Butter oder gebacken,

Schleie blau mit Butter, Hirsekürze oder Nüssen, Hasenbraten,

Gänsebraten,

Entenbraten,

Wildschweinschinken u. s. m.

Hochachtungsvoll A. Hoeber,

Adam's Gasthof.

Moritzburg.

Bahnhofrestaurant

Zu der den 21. u. 22. d. M. stattfindenden großen Schloßteichjäicher empfiehlt mich getrocknete Karpfen blau und volnisch, Schleie blau, Hecht blau und blau, andere Speisen von bester Güte und zu billigsten Preisen. ff. Weine u. Biere, gute Bedienung. Hochachtungsvoll Robert Kurzreuter.

Schnitte nach Map. elegant u. tabellös sind, empfiehlt Frau Helene Sommer, höhere Lebensmittel und Pension für Damen Schneiderrei.

Rathbahnstrasse 35, 2. Nach ausw. prompte Bezugung.

Prüfet meine blutbildende Fleischab-

reitung aus Hülsenfrüchten.

— Erben, Volmer,

Unter-Tafeln und -Brot, — Conditorei

Erbsuppe mit Knoblauch — Käse,

Käsewurst und Käseminzen-Creme.

Alexander Schörke, Görlitz.

1. deutsche Erbswurst- und

Hülsenfrucht-Prüferien-Abrift.

Schnitte nach Map. elegant u. tabellös sind, empfiehlt

Frau Helene Sommer, höhere Lebensmittel und Pension für Damen Schneiderrei.

Rathbahnstrasse 35, 2. Nach ausw. prompte Bezugung.

Bock!

Raumann's Brauerei,

Breitestrasse 1.

Brauerei-Restauracion

Striesen.

Heute Schlachtfest.

Herrn. Schäßig.

Heute, sowie jeden Dienstag

Woitklandt die Klöpp mit Sauerteaten, auch außer dem Hause.

Mittagstisch, im Abonnement 20 Proc. Rabatt,

Biere vorzüglich. Morgen Mittwoch Samstagabend

Achtungsvoll Rich. Obrig.

Zur Katze (Altes Lutherhaus.)

Restaurant Schloßstrasse 19.

Kapuziner-Export-Bräu, Alles entzückend!

F. Hagenmoser, Hotel Lingke, Seestrasse 22.

Gäbel v. d. wohnt jetzt umzugshälber

Terrassenaufer Nr. 27. Für schlechteste Getränke und borte Bände ist bestens gesorgt.

Wer Geld hat kann kommen.

Gedinet Sonntag, Montag, Mittwoch und Sonnabend.

Filzniherstrasse 54, part. befindet sich jetzt meine

Fein- u. Frühstückslube. Selma Klein.

Gasthaus z. Bleibe, 11 Trompeterstrasse 11, empfiehlt Bürgerl. Mittags-

fest, bestensgelegte Biere und Weine, 2 franz. Billards,

sowie Gesellschaftszimmer mit Pianino.

Achtungsvoll G. Vetter.

Restauration Hellerstrasse Nr. 5

empfiehlt vorzügl. Culmbader v. C. Ley, II. Lager, frätl. Entlast.

Wier, warme und kalte Speisen.

Mittagstisch : Abonnement, franz. Billard, II. Gerichts-

Zimmer mit Pianino zum gütigen

Besuch. Hochachtungsvoll G. H. Breitfeld.

Restaurant Marschner,

13 Landhausstr. 12. Solle ich zu dem heute

Dienstag Abend bei mir stattfinden

Karpfenschmaus à la carte

einen meiner geehrten Gäste oder Geschäftskreis mit der Einladung überreichen haben, so sei es hiermit höchstlich geschehen.

Hochachtungsvoll M. Marschner.

Heute Schlachtfest. Es lädt freundlich ein

E. Schade, Odern.

Heute sowie jeden Dienstag, Mittag und Abend:

Pökelischweins-knöchel mit Sauerkraut, Klos,

oder Erbspurée.

Loss.

Academische Bierhalle.

Hoffmann's Hotel garni

und Restaurant

Seestrasse 2 (Vonortskum).

Böllnitzbau neu renoviert!

Gute: Mock-turtle-soup.

Spezialität: Gute Mühlauer

Leibbrand von Hof. Sedlmayr, Glas 20 Pf. (Hochzeit)

Fremdenzimmer, neu und hochdeutsch, von 1-3 Uhr.

(Kein Service u. Lichtberechnung.)

Vereinszimmer, bis 40 Personen fassend, mit neuem

Instrument, noch einige Tage in der Woche frei. Hochachtungsvoll Th. Hoffmann.

Hoffmann's Hotel garni

und Restaurant

Seestrasse 2 (Vonortskum).

Böllnitzbau neu renoviert!

Gute: Mock-turtle-soup.

Spezialität: Gute Mühlauer

Leibbrand von Hof. Sedlmayr, Glas 20 Pf. (Hochzeit)

Fremdenzimmer, neu und hochdeutsch, von 1-3 Uhr.

(Kein Service u. Lichtberechnung.)

Vereinszimmer, bis 40 Personen fassend, mit neuem

Instrument, noch einige Tage in der Woche frei. Hochachtungsvoll Th. Hoffmann.

Hoffmann's Hotel garni

und Restaurant

Seestrasse 2 (Vonortskum).

Böllnitzbau neu renoviert!

Gute: Mock-turtle-soup.

Spezialität: Gute Mühlauer

Leibbrand von Hof. Sedlmayr, Glas 20 Pf. (Hochzeit)

Fremdenzimmer, neu und hochdeutsch, von 1-3 Uhr.

(Kein Service u. Lichtberechnung.)

Vereinszimmer, bis 40 Personen fassend, mit neuem

Instrument, noch einige Tage in der Woche frei. Hochachtungsvoll Th. Hoffmann.

Hoffmann's Hotel garni

und Restaurant

Seestrasse 2 (Vonortskum).

Böllnitzbau neu renoviert!

Gute: Mock-turtle-soup.

Spezialität: Gute Mühlauer

Leibbrand von Hof. Sedlmayr, Glas 20 Pf. (Hochzeit)

Fremdenzimmer, neu und hochdeutsch, von 1-3 Uhr.

(Kein Service u. Lichtberechnung.)

Vereinszimmer, bis 40 Personen fassend, mit neuem

Instrument, noch einige Tage in der Woche frei. Hochachtungsvoll Th. Hoffmann.

Hoffmann's Hotel garni

Dank.

Herrliche Glückwünsche und innige Aufmerksamkeiten sind gelegentlich unserer am 16. Oktober gefeierten Silberhochzeit so zahlreich erfolgt, daß es uns leider unmöglich ist, jedem einzeln zu danken, und bitten wir daher, unteren innigen Dank auf diesem Wege öffentlich entgegennehmen zu wollen, mit der Versicherung, daß alle uns so freundlich geschenkten Grußwörter und einen beglückenden, unvergänglichen Gelingen bereitstehen.

Dresden, im October 1885.

F. Hefelmann u. Frau.

Allen Freunden u. Bekannten ein herzliches Lebewohl bei meiner zweiten Reise nach Amerika.

Max Bock.

Es muß mit heiliger Pflicht sein, meinen Mitbürgern über von mir festgestellte Thatachen in der

Gretreideangelegenheit

Kenntnis zu verleihen. Zu dem Zwecke habe ich heute meine Unterlagen Herrn Redakteur Bünker-Waldegg („Deutsche Reform“) mit dem Erlaubniß unterbreitet, das Bemerkenswerteste herauszusieben und in seinem heute Abend 6 Uhr erscheinenden Blatte freudlich zu veröffentlichen.

Reinhold Ulbricht,
Stadt-Berordnete.

Meinem lieben

Hermann!

Zu Deinem heutigen Biegen töte bringt ich Dir meine Wünsche mit, ich wünsche Dir das Allerbeste, Gesundheit, Glück noch viele Jahr, und kommt Dir einst eine weine Stunde, die seinem hier vorüber eilt, so hast Du ja ein Herz gefunden, was jeden Schmerz mit Dir gern thilft. Dies sendet Dir aus der Ferne Deine

Funny.

Nr. 64. Soll ich mein Lebenszeichen nicht haben. Antwort.

Was ein Herz vermag.

H. & R., Rosswein.

Briefkarten vom 12. d. Brief unter H. R. postlagernd dort. Bin gewohnt d. Kreisgegen, & führt zu jeder Zeit z. Ziel.

H. R. zahlt bitte um Brief direkt an mich. C. T.

1860—85.

(Unabbaubar v. S. 9.?) Bitte legen Sie Brief unter Alter w. Adresse lagernd Hauptpost. Sk.

An Ihm.

Wäre unendlich glücklich, wenn dies Wahrheit und nicht bloß Fiktition. Sie.

Mollige Filzschuhe.

Die Waldheimer Zuck- u. Filzwaren-Fabrik-Niederlage von Ernst Schöne, Am See 23a, Ecke der kleinen Gaußstraße, ist wegen ihrer Mischhaltigkeit und soliden Breiten halber bei nur guter Qualität vielmehr bestens empfohlen. F.

Auch eine Summe betrifft in der Damenwelt, wer Schürzen aus bestem Material, sauberster Arbeit und in modernen, zutreffenden, kleidsamen Farben kaufen will, findet solche in Wahrhaft überzeugender Auswahl in dem Spezial-Geschäft von Alexander v. Campen, Neumarkt, Ecke der Schreibergasse.

Schmuckfedern

Wolle und Outblumen faust man gut und billig bei A. P. Peter Nachfolger, Bausstraße Nr. 11, part.

Jedem Biertrinker seien folgende Worte ans Herz gelegt: Man verlangt ausdrücklich:

Bürgerlich Pilsner

Bier. L. 8.

Das Neueste

für Damen und Herren sind die Pariser Taschenbrenn-eisen, um sich augenblicklich Kosten zu verschaffen, sowie den Bart auszuwischen. Größtes Lager findet wie bei A. Freiesleben, Klopstock, Promenade. D. R.

Wer sich ein ärztl. empf. woll. gestrichenes

Gesundheits-Corsett

billig faust, sei das Geschäft von Mathilde Bartholdi, Amalienstr. 8, best. empfohlen. F. N. R.

**Bei Dr. Trebbner
Filzschuh-Fabrik,**

Freiburgerstraße 6, wird wegen ihrer gewissenhaften Ware, wie Filzschuhe, Stiefeln u. Pantoffeln ohne Rohr, aus dem Ganzen, ganz besonders aufmerksam gemacht. B. R.

Will. Stepp-, Velour-, Worp- u. Sommerkleid faust man gut und sehr billig bei Alexander v. Campen, Bismarck-Ecke der Schreibergasse.

Auf die in den Schuhmärkten Ultimor, Ecke d. Schreibergasse, ausgestellten schönen modernen

Kost- und Kleiderkoffer

wird, der ausschließende Billigkeits-

halber, hierdurch ganz besonders aufmerksam gemacht. D. R.

Schlafröcke

Jeder Art faust man nur gut

und billig in der 1888

im besten Renommee stehenden

Schlafrock-Fabrik von C. Werm. Kampfeshest. 25.

Blau-

Emailegeschirre

in prima-Qualität, wie auch in

Musikalis.

findet man in größter

Auswahl nur zu Fabrikpreisen

in der Niederlage große Bilderga-

sse Nr. 31, Ecke Quergasse.

H. R.

Federmann empfehlen die Fabrik-

niederlage der weltberühmten

Olschaker Filzwaaren

die sich bei Arnecke, Wildenauer-

Str. 20, n. d. Post befindet. K. L.

Ausverkauf!

Wer für wenig Geld elegante

höchst solid angefertigte

Winterüberzieher, An-

züge, Röcke, Jackets, Hosen,

Juppen u. etw. werden mit, be-

müht sich zu J. W. Hörllein,

Marienstraße 22, I. (Drei Raben). Wegen vollständiger

Ausgabe dieser Artikel sind die

Preise so niedrig gezeichnet, daß

Federmann mit Vorbehalt seinen

Bedarf decken wird. F. R.

Wer

Ich eine gutgehende Uhr unter

2 jähriger Garantie fausten will, bemühe sich zu Hugo

Oehme, Sophienstraße 2—3,

vis-a-vis des Sophientheaters. Bei

Reparaturen sofortige Preis-

angabe R.

Rücken- und Nacken-

Kissen

finden wir in prächtiger Aus-

führung nur bei Krause &

Leonhardt, Schlossergasse

Nr. 1. D. R.

Bahia, Ladrona,

Las Palmas, drei wahre

Perlen der Cigarettenfabrik

— bis jetzt unerreicht — neue

Parfümation Hauptblatt, A. G. Zi-

mon, Villenstraße 6. K.

Abzahlungshäz

von S. Sachs, Neumarkt 11,

erste Etage, erhielten wir

auf Abzahlung in höchst

einzelnen oder monatlichen Raten:

Herren- & Garderobe, Ku-

be- & Anzüge, Damen- & Jack-

etts, Regen- & Mantel,

Winter- & Sommerschuhen,

Haarschleifen, -ketten, -haare-

nz., -kissen, -decken, -decken-

und -kissen, -decken, -decken-

und -decken, -decken, -deck

Dienstag den 20. October 1885

Nr. 868

Hotel Lingke,

22 Seestrasse 22.

Allabendlich grosse elektrische Beleuchtung.
Vorzüglich gepflegte Biere. Reiche Auswahl sorgfältigster bereiterter Speisen zu civilen Preisen.
Hochachtungsvoll F. Hagenmoser.

Schillergarten, Blasewitz.

Täglich grosser Mittagstisch.

Speisen der Saison.

Diners à part.

(Fernsprechstelle Nr. 862.) Mit Hochachtung Louis Kochler.

A. Rühle's

Weinhandlung mit Weinstube, Johannesstr. 2.

Reine Weine, billige Preise.

Deutscher Herold,

Holzbeinplatz, Ecke Granachstraße.

Grossständig renovirt, bedeutend vergrößert und mit bester Ventilation versehen, bieten die Rofalitäten nunmehr den angemessnen Aufenthalt.

Meine Münchner Pschorr-Brau - Quelle,

welche sich unter meiner Leitung auf dem VI. Deutschen Turnfest eines so großartigen Ruhmreis erfreute, liefert trotzdem in unveränderter Qualität und Quantität. Empfehlung seines:

ff. Felsenkeller = Lager,

ff. Culmbacher von F. Reichel.

Vorläufiger Mittagstisch in 1/2 und 1/4 Portionen.

Reiche Auswahl, billige Preise, im Abonnement: 20% Rabatt.

Langjähriges Renommee.

Um ges. Aufspruch bittet hochachtungsvoll L. E. Herold.

NB. Schön's Vereins-Zimmer, ca. 40 Pers. fassend, ist frei.

Restaurant und Café „Pirnaischer Platz“.Große und kleine Gesellschaftsräume, mit und ohne Klavino, sind noch einige Tage in der Woche frei.
Hochachtungsvoll C. A. Benisch.**Hotel 4 Jahreszeiten,****Dresden,**

empfiehlt seine comfortabel eingerichteten Zimmer, für das Winterhalbjahr billige Preise.

Verbunden mit feinem Restaurant, altrenommierte, gute Küche, Diners nach Wahl von 1 Mark an.

Grosse reichhaltige Abendkarte in 1/2 und 1/4 Volt.

Specialität: Münchner Bürgerbräu, Culmbacher und Plauensches Lager.

Reservierte Zimmer für grosse und kleine Gesellschaften zu jeder Zeit. Diners und Soupers werden auf's kleinste ausgeführt.

2 prächtvolle Flügel stehen zur freien Verfügung.

Hochachtungsvoll E. Kaiser.

Empfehlung.

Meinen werten Freunden, Bekannten und Nachbarn hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das Herrn Tanner.

Nr. 20 Wettinerstraße Nr. 20

gebürgte

Restaurant

fürstlich erworben habe. Mit der Ver sicherung, daß ich stets bemüht werde, meinen gebräten Gästen durch Verbreitung ausgesuchter Speisen und Getränke, sowie durch solide und aufmerksame Bedienung zu jeder Zeit entsprechen zu können, bitte ich gleichzeitig, daß meinem Herrn Vorgänger gezeichnete Wohlwollen auch auf mich gütig übertragen zu wollen. Um recht zahlreichen Besuch bitten

hochachtungsvoll Julius Täschner.

Bock! Achtung! Bock!

Ausbank des

allbeliebten Bockbieres Naumann's Brauerei, Breitestraße 1.

Zu meinem morgen den 21. October stattfindenden

Einzugsschmaus

liefert seine werten Nachbarn und Freunde, die durch Karten überleben sein sollten, hiermit nochmals ergeben ein. Hochachtungsvoll

Hermann Schubert, Kamenerstraße 44.

Milchvieh Verkauf.

Freitag den 28. October stellen wir

einen Transport vor

vorzügliches Milchvieh

in Dresden im Milchviehhof zu tollen Preisen zum Verkauf.

Wartburg a. d. Elbe.

Ein Paar gebrauchte schwarze Antschlagschirre.

Für große Pferde passend, zu verkaufen. Camillo Guterlein, Waisenhausstraße 25.

Unmodern gewordene Kleider u. Mantel werden von einer nicht Schneiderin aufgearbeitet Annenstraße 2. 1. Et.

Ein Paar gebrauchte schwarze Antschlagschirre.

Für große Pferde passend, zu verkaufen. Camillo Guterlein, Waisenhausstraße 25.

Fernsprechstelle 176.
Dresden.

Dense Dienstag 19. October 1885.

Großes Schweineschlachten.

Von 9 Uhr an Welsfleisch, Leberwürstel, frische Blut- und Leberwurst, Bratwurst.

Verkauf außer dem Hause:

Blutwurst

Leberwurst 120 Pf. pr. Pf.,

1 Leberwurst 18 Pf.,

1 Bratwurst zu 18 und 25 Pf.

Wurst-Suppe!Geschriebenes
Portrait des Kaisers Wilhelm
(vielfach in den Zeitungen besprochen)
verkaufe ich von heute ab

à Stück mit 10 Pfg.

Otto Steinemann,

Schloßstraße 8.

Buchdruckerei-Versteigerung.

Mittwoch den 28. October, Mittags 12 Uhr, geht

langt in Dresden, Landhausstraße 7.

eine mit den neuesten Erzeugnissen
der Zeitzeit verschene**Buchdruckerei**

(System Didot, Paris).

bestehend aus: Accidenz, Zeitungs- und Broschüren, Messinglinien, Accidenz- und Zeitungseinlagen, Ornamenten, mathematischen Zeichen, Holzschriften, Bignettes, Kupfertafeln, Schriftschriften, Serbrettern, Saz und Schriftregalen, Schriftläden, Holzstiegen, französischen Schließungen etc. etc. zur Bereitstellung.

Bernhard Canzler.

Mathauktionator und verpflichteter Taxator.

Besichtigung und Auktionsdienst täglich Nachmittags 3-5 Uhr.

Wer baut Drehmangeln

oder hat eins gebraucht, in gutem Zustand befindliche zu verkaufen? Werthe A. Dr. Hecht, Dietrich's Restaurant, unter A. 4 erbitten.

Für Hundefreunde.

Zwei schöne weiße Seidenpapiere, Hund und Hündin, der Hund ein sehr schönes Tier, sind zu verkaufen. Schäferspiel 15 vorterte.

Für Hundefreunde.

Zwei schöne weiße Seidenpapiere, Hund und Hündin, der Hund ein sehr schönes Tier, sind zu verkaufen. Schäferspiel 15 vorterte.

Mariage.

Ein junger vermögender Geschäftsmann in Chemnitz, in Mitte der Vor Jahr, dem es an Damenbekennlichkeit fehlt, sucht die Bekanntheit einer jungen Dame von seiner Bildung und angemessenem Neukern. Vermögen erwünscht. Junge Damen, welche auf dieses ernstgewiehte Anerkennung nebst Photographie unter A. T. 23 bei Rudolf Mosse, Chemnitz niederlegen.

Winter-Ueberzieher,

Kaisermantel,

Winter-Jaquettes,

moderne Hosen, Westen, Nöte, Broads etc. billig zu verkaufen. Pirnaischestraße 46, 2. Et., im Handelsdai.

Heirath.

Ein j. geb. Mann (27 Jahre) von angemessenem Neukern. Besitzer eines grösseren Fabrikationsgeschäfts in einer Provinzstadt Sachsen, möchte sich mit einer j. geb. häuslich tüchtigen u. nicht ganz unvermögenden Dame zu verehelichen. W. Österlen erbitten unter S. A. 529 an den „Invalidenbau“ Dresden.



Ein echter weißer Seidenpapier.

Wachsam u. subtil, und keine

Affenähnliche sind preiswertig zu

verkaufen. Baumbachstraße 2.

1000 Centner Futter-

Kartoffeln

werden zu kaufen gesucht.

Öff. befördern unter

L. B. 328

Haasenstein u.

Vogler.Dresden.

Haus- und Geschäfts-Verkauf.

Ein massives Grundstück mit Gartenterrasse, 1. Stock, mit viel eingerichtetem Material, Wert 10000 Mark, wird bei einer Anzahl von 10000 Mark sofort verkauft.

Haus unter S. A. 303 erbitten.

Guts-Verkauf.

von 45 Scheffel Feld und Wiesen,

steilhangigem Boden, bei Großen-

hain. Höheres Lindenaufst. 27, 3. I.

Haus- und Geschäfts-Verkauf.

Ein massives Grundstück mit Gartenterrasse, 1. Stock, mit viel eingerichtetem Material, Wert 10000 Mark, wird bei einer Anzahl von 10000 Mark sofort verkauft.

Haus unter S. A. 303 erbitten.

Villa

mit großem Hinterhaus, leichtes

zu haben. Lager- od. Stallraum

vorzüglich geeignet. Das billig zu

verkaufen kann sofort erfolgen.

Gut für einen guten Preis.

Gewerbehaus.

Dienstag, den 20. Oktober
Concert (ohne Tabakrauch)
von den aus 50 Mitgliedern bestehenden Kapelle des Gewerbehause unter Leitung des Kapellmeisters Herrn M. Zimmermann.

Programm.

1. Ouverture „Die lustigen Weiber von Windsor“ von Nicolai. 2. Reminiscenzen aus „Robert der Teufel“ von Weber. 3. Aufforderung zum Tanz aus „Rondo von G. M.“ u. Weber. 4. Nocturne aus dem „Molière“ von Bellini. 5. Ouverture „Der Freischütz“ von Weber. 6. „Intermezzo aus „Römer“ von Delibes. 7. Melodramatisches Intermezzo („Weißt — Begegnen“) aus „Müller-Bergbau“. 8. Ouverture „Der Waffenträger“ von Gounod. 9. Einzugsmarsch aus „König von Saba“ von Goldmark. 10. „Int. de Cavalier“ aus „Le Cid“ von A. Rubinstein.

Aufgang 7½ Uhr. Entree 75 Pf.
Abonnement-Billets, 6 Stück 3 Mark, an den bekannten Verkaufsstellen und Abends an der Kasse.

Victoria Salón
Große elektrische Beleuchtung. Fernsprechstelle 429.
1. Gastspiel
der Wasserkönigin und unbesiegten Taucherin



wie 1. Auftritt des Herrn A. Gordofsky,
„russ. Nixe“.
Ferner Auftritte folgender Spezialitäten:
Herr Carl Maxstadt, Gesangshumorist.
Art. Elise Welther, deutsch-russische Concertsängerin.
Mr. Vallo, großartiger Ausklangenre.
Miss Luciana, Equilibristin.
Mr. Leopold Eggerle's. Akrobaten-Gesellschaft (6 Personen).
Art. Minna Teichmann, Viedertänzerin.
Aufgang 8 Uhr. A. Thieme.

Münchner Hof.

Hotel und Restaurant.

Täglich gr. Concert
unter Direction des Herrn R. Baade im Saale der 1. Etage.
Aufgang 1½ Uhr.
40 Fremdenzimmer mit Betten von 1 Mt. bis 2 Mt.

Kein Table d'hôte.
Am Parterre großes Restaurant mit Billards. Aufenthalt für 50 Personen; à la carte zu jeder Tageszeit. Weine besserer Marten, vorzügliche Biere: Münchner, Culmbacher, Böhmisches und Braunschweiger Pilsener. Eröffnungsvoll D. Seitzert.

Eldorado, Steinstr. 9.
Letzte Woche.
Heute gr. Gala-Vorstellung in 4 Abtheil.
Gr. Concert von Herrn Musidör. Ein Schauer mit voller Kapelle. Das isolante Mädchen über die Wunder des Sonnenbaums. Danach Tanzen, das größte Sensationsstück. Die Dame ohne Unterwerfer. Dann großartige Nebelbilder-Vorstellung, u. a. Der Feindmord von Meisen. Der Schatz im Villentein. Zum Schlus: Bertha Rother oder das Märchen aus der Feenwelt. Auf. 7½ Uhr. Morgen Vorstellung.
Entree nur 10 Pf. C. W. Stedel.

Theater Zum Marfgraf.
Görlitzerstraße.
Heute Dienstag: Komödie. Lustspiel mit Gefangen in 3 Akten. Gestaltet ein Nachspiel. Vorachtungsvoll Albert Auel.

Boulevard.
Fortsetzung
des großen humorist. Gesangs-Concerts
von der überall mit großem Beifall aufgenommenen
Concert-Sängergesellschaft

Brückert aus Dresden.
Aufgang 3 Uhr. Entree 10 Pf.
Vorachtungsvoll seitlich i. B.: Ed. Belger.

Restaurant 3 Karpen.
9 große Brüdergasse 9.
Sehen und Staunen.
Heute von 4 Uhr an geöffnet.
Gesetz von der berühmten Zwergkapelle aus Helgoland. Koch und Backen. Es lässt eigentlich ein. A. Peter.

Hôtel Stadt Metz.
In meinem heute Dienstag stattfindenden
Abendschmaus à la carte
lade Freunde, Nachbarn und alte Gäste, welche durch Einladung
überreicht werden, zum tollsten, heimlich erfreulichsten ein.
Aufgang Abends 7 Uhr. Vorachtungsvoll.

Wittig's Concert.
Vorachtungsvoll G. Duttler.

— Dresdner Nachrichten. Seite 8 —

Morgen Mittwoch d. 21. Oct. d. J., Abends 7 Uhr, im Saale des **Hotel de Saxe** **CONCERT**

Mary Krebs,

Königl. Sächs. Kammervirtuosin,

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Emil Scaria, k. k.

Kammersänger aus Wien.

Numerierte Billets à 4 und 2½ Mark, sowie Stehplätze à 1½ Mark sind in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries im Kaufhause zu haben.

Aufgang 7½ Uhr. Entree 75 Pf.

Abonnement-Billets, 6 Stück 3 Mark, an den bekannten Ver-

kaufsstellen und Abends an der Kasse.

Donnerstag den 22. Oct. : *Julius Caesar* (in deutscher Sprache).

Montag den 26. Oct. : *Julius Caesar* (in englischer Sprache).

Donnerstag den 29. Octbr. : *Macbeth* (in deutscher Sprache).

Montag den 2. November: *Macbeth* (in englischer Sprache).

Die folgenden 4 Vorträge sind in **deutscher Sprache**:

Donnerstag den 5. November: *Othello*.

Dienstag den 10. November: *Sommernachtstraum* und

Hauptpartien aus *Hamlet*.

Donnerstag den 12. Nov. : Hauptpartien aus *Kaufmann von Venedig*, *Nathan der Weise*, *Wilhelm Tell*, *Faust*.

Sonntags den 14. Nov. : *Fallafla*-Scenen aus *Heinrich IV.*

aus *Faust*, Schiller's *Tancker*, Goethe's *Erlkönig* und *Fischer* und das *Hexenlied* von

Oscar von Wildenbrach.

Abonnement für alle acht Abende zur I. Abtheilung

16 Mark, zur II. Abtheilung 12 Mark. **Abonnement** für die

sieben deutschen Abende allein zur I. Abtheilung 12 Mark, zur

II. Abtheilung 9 Mark. **Einzelbillets** zur I. Abth. 3 Mark,

zur II. Abth. 2 Mark.

Abonnements in der **Burdach'schen Hof-Buchhandlung** von **Warnatz & Lehmann**.

Die verehrten Interessenten werden ersucht, diese An-

zeige zur besseren Orientierung auszuschneiden u. aufzubewahren.

Aufgang jedesmal 7½ Uhr.

Donnerstag den 12. Nov. : Hauptpartien aus *Kaufmann von*

Venedig, *Nathan der Weise*, *Wilhelm Tell*, *Faust*.

Sonntags den 14. Nov. : *Fallafla*-Scenen aus *Heinrich IV.*

aus *Faust*, Schiller's *Tancker*, Goethe's *Erlkönig* und *Fischer* und das *Hexenlied* von

Oscar von Wildenbrach.

Abonnement für alle acht Abende zur I. Abtheilung

16 Mark, zur II. Abtheilung 12 Mark. **Abonnement** für die

sieben deutschen Abende allein zur I. Abtheilung 12 Mark, zur

II. Abtheilung 9 Mark. **Einzelbillets** zur I. Abth. 3 Mark,

zur II. Abth. 2 Mark.

Abonnements in der **Burdach'schen Hof-Buchhandlung** von **Warnatz & Lehmann**.

Die verehrten Interessenten werden ersucht, diese An-

zeige zur besseren Orientierung auszuschneiden u. aufzubewahren.

Aufgang jedesmal 7½ Uhr.

Donnerstag den 12. Nov. : Hauptpartien aus *Kaufmann von*

Venedig, *Nathan der Weise*, *Wilhelm Tell*, *Faust*.

Sonntags den 14. Nov. : *Fallafla*-Scenen aus *Heinrich IV.*

aus *Faust*, Schiller's *Tancker*, Goethe's *Erlkönig* und *Fischer* und das *Hexenlied* von

Oscar von Wildenbrach.

Abonnement für alle acht Abende zur I. Abtheilung

16 Mark, zur II. Abtheilung 12 Mark. **Abonnement** für die

sieben deutschen Abende allein zur I. Abtheilung 12 Mark, zur

II. Abtheilung 9 Mark. **Einzelbillets** zur I. Abth. 3 Mark,

zur II. Abth. 2 Mark.

Abonnements in der **Burdach'schen Hof-Buchhandlung** von **Warnatz & Lehmann**.

Die verehrten Interessenten werden ersucht, diese An-

zeige zur besseren Orientierung auszuschneiden u. aufzubewahren.

Aufgang jedesmal 7½ Uhr.

Donnerstag den 12. Nov. : Hauptpartien aus *Kaufmann von*

Venedig, *Nathan der Weise*, *Wilhelm Tell*, *Faust*.

Sonntags den 14. Nov. : *Fallafla*-Scenen aus *Heinrich IV.*

aus *Faust*, Schiller's *Tancker*, Goethe's *Erlkönig* und *Fischer* und das *Hexenlied* von

Oscar von Wildenbrach.

Abonnement für alle acht Abende zur I. Abtheilung

16 Mark, zur II. Abtheilung 12 Mark. **Abonnement** für die

sieben deutschen Abende allein zur I. Abtheilung 12 Mark, zur

II. Abtheilung 9 Mark. **Einzelbillets** zur I. Abth. 3 Mark,

zur II. Abth. 2 Mark.

Abonnements in der **Burdach'schen Hof-Buchhandlung** von **Warnatz & Lehmann**.

Die verehrten Interessenten werden ersucht, diese An-

zeige zur besseren Orientierung auszuschneiden u. aufzubewahren.

Aufgang jedesmal 7½ Uhr.

Donnerstag den 12. Nov. : Hauptpartien aus *Kaufmann von*

Venedig, *Nathan der Weise*, *Wilhelm Tell*, *Faust*.

Sonntags den 14. Nov. : *Fallafla*-Scenen aus *Heinrich IV.*

aus *Faust*, Schiller's *Tancker*, Goethe's *Erlkönig* und *Fischer* und das *Hexenlied* von

Oscar von Wildenbrach.

Abonnement für alle acht Abende zur I. Abtheilung

16 Mark, zur II. Abtheilung 12 Mark. **Abonnement** für die

sieben deutschen Abende allein zur I. Abtheilung 12 Mark, zur

II. Abtheilung 9 Mark. **Einzelbillets** zur I. Abth. 3 Mark,

zur II. Abth. 2 Mark.

Abonnements in der **Burdach'schen Hof-Buchhandlung** von **Warnatz & Lehmann**.

Die verehrten Interessenten werden ersucht, diese An-

zeige zur besseren Orientierung auszuschneiden u. aufzubewahren.

Aufgang jedesmal 7½ Uhr.

Donnerstag den 12. Nov. : Hauptpartien aus *Kaufmann von*

Venedig, *Nathan der Weise*, *Wilhelm Tell*, *Faust*.

Sonntags den 14. Nov. : *Fallafla*-Scenen aus *Heinrich IV.*

aus *Faust*, Schiller's *Tancker*, Goethe's *Erlkönig* und *Fischer* und das *Hexenlied* von

Oscar von Wildenbrach.

Abonnement für alle acht Abende zur I. Abtheilung

16 Mark, zur II. Abtheilung 12 Mark. **Abonnement** für die

sieben deutschen Abende allein zur I. Abtheilung 12 Mark, zur

II. Abtheilung 9 Mark. **Einzelbillets** zur I. Abth. 3 Mark,

zur II. Abth. 2 Mark.

Abonnements in der **Burdach'schen Hof-Buchhandlung** von **Warnatz & Lehmann**.

Die verehrten Interessenten werden ersucht, diese An-

zeige zur besseren Orientierung auszuschneiden u. aufzubewahren.

Aufgang jedesmal 7½ Uhr.

Donnerstag den 12. Nov. : Hauptpartien aus *Kaufmann von*

Venedig, *Nathan der Weise*, *Wilhelm Tell*, *Faust*.



India-Faser-Company, Voigt & Burkert, Kaufhaus, und 1. Et.

Fabrik und Lager von Holz- und Eisen-Bettstellen einfacher und eleganter Ausführung.
Großes Lager von Rosshaar-, Indiandauen-, Faser-Matratzen und Kissen.

Positiv wortensichere India-Faser-Polster-Möbel nach eisernen Original-Modellen.

Fabrik und Lager von Tischler-Möbeln in besonders sorgfältiger und solider Ausführung.

Spezialität: Ausstattungen, Wohnungs = Einrichtungen.



Dresdner Adressbuch 1886.

Bränumeration-Preis
(bis inkl. 2. November) für ein steifbrochiertes Exemplar Nr. 7,
für ein in Leinen gebundenes Exemplar Nr. 8.20.
G. A. Kaufmann's Buchhandlung
(R. Bernhardt), Breitestraße Nr. 20.

Von mir mit großer Freude
Specialgeschäft für
Damen, u. Kindermäntel
von
Richard Ullrich
gefertigt für in Dresden „Neustadt“
Linnwitzer, a. Kaiser, Wilhelmpl.

R. Raabe, Cigarrenfabrik in Bremen,
Lager für den Deutschen Zollverein.
Berlin W., Behrenstrasse 55. I. (gegenüber „Siechen“).

Geschäftsprinzip: Für Baarzahlung Engros-Preise.
Zur Folge derselben des Zwischenhandels und auf Grund des Princips der
Baarzahlung eröffne ich meine aus den besten Tabakern gesetzten Cigarren zu den billig-
sten Säbenrechten.

Zur Probe empfehle meine Sortimentsfilter je 4 Sorten à 25 St. enthaltend:

A. enthält 4 Sorten zu 54, 55, 56 und 58 M. und kostet 5.60 R.
B. " 4 " 59, 63, 67, 70 und 71 M. " 6.55 "
C. " 4 " 73, 85, 88 und 110 M. " 9.05 "
D. " 4 " 54, 60, 67, 70 und 79 M. " 6.80 "

Für Händler, Consument, Cafés, Gastwirthe und Private empfehle ich mein Berliner Lager als eine wirklich billige, streng reelle Bezugsquelle; Verhandl. von 500 Stück an franco.

FELS VOM MEER

beginnt einem neuen Jahrgang und lädt neue und alte Freunde zur Freilicq. am Abendement ein. Dieses reiche Deli. 1. Markt.

Jede Wochentgl. u. jedes Vollmonat nimmt Bestellungen an. — Auch allen Interessenten wegen seiner großen Verdienst empfohlen!

Besen-Reisig!

Entlang der Eisenbahnstraße Naumburg-Weissen wird für diesen Winter eine große Partie vorzüglichen Besen-Reisig abgebar. Preisgebote für größere oder kleinere Aufzüderen werden bis 31. Oktober c. franco erbeten und jede weitere Ausfertigung erhält vom Abteilung-Ingeneur-Bureau Döbeln II. in Döbeln.

12c
Galeriestrasse

Winter-Anzüge

in Sacko- und Rock-Anzügen
von Nr. 24
bis 60.
Großes Lager
in ausl. Stoffe
zur Herstellung
nach Maß.

Robert Eger.
Galeriestr. 12



Mein enormes Lager von
Capotten, Stoffchales, Züheru
und allen Arten von Strumpf- und Wollwaren empfiehlt vor anderweitigem Einkauf einer
geeigneten Prüfung.

Theodor Schelle, Firma: Wilhelm Krieger,
Strumpf- und Wollwaren-Fabrik und Garn-Lager,
35 Wilsdruffer-Strasse 35.

Gut erhaltene
Bordeaux-Ortsfeste
kaufen jedes Quantum Julius
Kurzhaiss & Co. in Zet-
schen a. G.

Eine kleine vollständige
Restaurationseinrichtung
Bierapparat mit 3 Hähnen, sehr
billig zu verkaufen. Näheres
Seitergasse 7, parterre.

Geldschränke jeder Größe in
bekannter Güte
äußerst billig verkaufet. S. Gold-
berg in Berlin, Dragonerstr. 21.
Günstig für Wiederverkäufer.
Illustrat. gratis.

Holländische Cigarren! Nachstehende Specialmarken:

	Mark pr. Millo
Varsoviana Reinas	in 1/10 Kisten 50
Unidad Conchas	in 1/10 Kisten 60
Columbus Chicos	in 1/10 Kisten 65
La Union	in 1/10 u. 1/4 Kisten 66
Two Sisters Media Regalia	in 1/10 Kisten 70
My Caro	in 1/10 Kisten 75
Eldorado No. 1	in 1/8 u. 1/4 Kisten 75
El Designio Concha fina	in 1/10 u. 1/2 Kisten 80
La Favorita Prima	in 1/10 u. 1/4 Kisten 80
Ramoneda Princesas	in 1/5 Kisten 80
Columbus Conchas	in 1/10 Kisten 80
Carbanas y Carval	in 1/10 Kisten 85
Japanesque Londres fino	in 1/10 Kisten 90
Teresita Trabucos	in 1/10 Kisten 90
Reneurel	in 1/10 u. 1/4 Kisten 90
La Colonial Reinitas	in 1/10 Kisten 90
La Minerva	in 1/10 u. 1/4 Kisten 90
Cobden Conchas	in 1/10 Kisten 90
La Higuera Regala Reina	in 1/10 Kisten 100
La Perla de la Antillas	in 1/10 Kisten 100
Guadeloupe Chicos	in 1/10 Kisten 100
Cliquot	in 1/10 Kisten 100
La Zenobia Ilor	in 1/10 u. 1/4 Kisten 100
Matanzas Londres de corte	in 1/5 Kisten 100
La U de L. B	in 1/10 Kisten 115
Matanzas Conchas	in 1/10 Kisten 120
Juan Octo Londres fino	in 1/10 Kisten 120
Juan Octo Media Regalia	in 1/10 Kisten 120

sind wieder versandtreif am Lager und Rauchern feiner

— namentlich milder — Qualitäten sehr zu empfehlen.

Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

Busch & Co.,
Cigarren-Engros- u. Import-Geschäft,
Dresden,
Waisenhausstrasse 11 (Börsengebäude).

Das neueste, hochfinste Taschentuchparfum
ist Rich. Gründer's

Dornröschen,

von höchst lieblichem, erfrischend. u. dauernd. Wohlgeruch. Weiteres
Devot bei Herrn Arn. Cremer, 27 Waisenhausstrasse.

Dr. med. Richard Schmalz, praet. Arzt,
wohnt jetzt Pragerstrasse 48, 1.

Rabe & Kuntze,
Magdeburg - Göteborg.

Lotterie-Voße

auf 5. Classe 106. Agl. Sächs.-

Landes - Lotterie emmehlt die

Collection, Walburgisstr. 4, part.

2 Kultusgeschirre werden

zu kaufen gesucht.

Nr. „U. 480 Geschirre“

Opp. d. Blattes erbettet.

Mädchen

oder Männer,
im Schablonenhandeln geübt,
werden gesucht. Grunerstraße 1,
Gitterhaus 2 Et.

Ein gebildetes**Mädchen,**

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant"
Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,
welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
W. A. 15 Expedition d. Blattes.

Für ein großes
Schreibhilfe gesucht.

Offerten unter **P. P. 500**
"Invalidendant" Dresden.

Eine tüchtige
Conditor-Gehilfe

w. selbstständig arb. kann, wird
per 1. November gesucht von
P. Steffelbauer, Görlitz.

Gin anständ. Mädchen, welches
im Stande ist, für 3 Personen
zu Kochen, wird für

sofort gesucht

durch **Bentler, Oberdresdner**,
Kammergut-Dörr in Dresden.

Ein tücht. Härtnergehilfe
ist gesucht. Stedtig. Stetig bei
Gothaude.

Zwei Glasergehilfen
aus Blankatalerie gesucht
Altstädtische Nr. 67.

Ein ordentlicher siebziger
Gärtnergehilfe in ausdauernde Stellung (Blanka-
garten) wird gesucht. Zu melden mit
Zeugnissen Reichst. 30, part.
int. 8-9 Uhr.

Schulmutter ges. Baderg. 3, 4.

Arbeiter
und Arbeiterinnen finden lob-
ende Beschäftigung in der Fa-
bric von Jean Scherbel.

Gesucht
wird nach einer großen Pro-
vinzialstadt Sachens ein
ordentliches Hausmädchen,
das auch etwas Kochen kann.
Bei guten Zeugnissen u. dem
Nachweis längerer Dienst-
zeit bei ein und denselben
Herrn wird hoher Lohn
angeboten. Anbieten unter
E. W. 2844 in die Exp. d. Bl.

d. Bl. abzugeben.

Hut eingeführter
Cigarren-Agent

für eine leistungsfähige Fabrik
gesucht. Adressen sind unter
A. B. 2220 zu richten
in die Expedition dieses Blattes.

Gesucht
ein Reisender (routiniert u.
fachkundig) für eine **Lithogr.**
Kunstanstalt (Specialität:
Plakate u. Etiquetten), verbum-
det mit **Cartonnagen-Fab-**
rik (Apotheker, u. Mercantile-
Cartonnage). Offerten erbeten
unter **A. B. Z. 2846** in die
Expedition dieses Blattes.

Zum das Cartonnagen-Fach
sucht einen gründlich
dank bewanderten, tüchtigen
und energischen

Werkführer.

Jean Scherbel.

Ein zuverlässiges, brauchbares
Berwaltungs

wird zum sofortigen Antritt für
die Dom. Ober-Gerichtshof
Raubau gesucht.

Italiano.
Italienische Maurer

werden bei Aussicht auf
Winterarbeit angenommen
am

Bahnbau in Wilischthal.

Gesucht
wird von zwei einzelnen Leuten
(spätjüngend), in sehr anständigem
Hause eine freundlich gelegene
Wohnung, möglichst freie Lage,
Warterei ausgeschlossen, im Preise
von 600-650 Mtl. Antonstadt
oder deren Umgebung. Offerten
beobachtet. Adressen unter
K. Leipzig 1612 in die Exp. d.
Bl. niedergelegen.

**Eine leistungsfähige Weingroß-
handlung** in Hamburg sucht
für den Vertrieb speziell von
spanischen u. portugiesischen **Wein-**
nern, sowie **Ognac** u. **Rum**

tüchtige Agenten.

Offerten mit Prima-Referenzen
an **Haasenstein u. Vogler** in
Hamburg unter

He. 07010.

Für**Contor und Reise**

ein zuverlässig gewandter Commiss
der **Blumen- oder Seiden-**
branche zu baldig. Antritt ges.
Ausführ. ident. Off. bisherige
Thätigkeit u. Geb. Anspr. unter
S. E. 332 "Invalidendant"
Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,

welches perfekt Kochen kann und
welches im Stande ist, der Haushalt
in einem gehobenen Haushalte
zur Seite zu stehen, sowie die Ge-
staltung des Kindes zu überwachen.
Wird per 15. Nov. gesucht. Adr. unter
C. 3745 "Invalidendant" unter

C. 3745 "Invalidendant" unter

Dresden.

Gin gesuchtes
Mädchen,



Wer an Gicht, Rheumatismus, Nervenkrankungen, Rückenmarkleiden, Lähmung, mangelhafter Blutcirculation, Hautunfähigkeit, allgemeiner Schwäche u. s. w. leidet, braucht die neue patentierte Erfindung der elektro-medizinischen Heilkunde.

Th. Biermann's galvano-elektrischen Patent-Haut-Excitateur (Trottkir-Bürste),

angelegiert in der renommierten Fabrik für elektro-medizinische physikalische und chemische Apparate von Ferdinand Erneste (Berlin), welche gewisse Ausführung voller Garantie bietet. Dieser Apparat genügt allen Anstand, welche sich vergebens nach Vinderung ihrer Schmerzen bei obigen Krankheiten schauten, durch Selbstbehandlung

sichere Hilfe. Empfehlungen und Gutachten ärztlicher Autoritäten liegen jedem verabschiedeten Apparat bei. Dieser dauerhafte Apparat mit Reserveelementen ist für den Preis von Mr. 15 in hochgelegter Ausstattung gegen Nachnahme oder vorherige Rente-Einwendung des Betrages zu bezahlen durch den General-Vertreter Herrn F. von Steg-roth, Belle-Allianceplatz Nr. 10, Berlin.

Erbteilungshalber sollen von dem unterzeichneten Amtsgerichte die zum Nachlass des Gutsherrn

Carl Gottlob Lehmann in Sachsdorf

gebührliche Grundstücks, als folien 2, 37, 46 und 49 des Grundbuchs für Sachsdorf, welche ausschließlich des vorhandenen toden und lebenden Inventars ortsgemäß auf

75,559 Mark,

umfassendheit der daran ruhenden Oblaten, gewürdet worden sind, auf Antrag der Erben freimittig an Ort und Stelle, im Hauptgute, Fol. 2 genannten Grundbuchs. Brandkataster Nr. 2 für Sachsdorf, unter den am heiligen Abend und im Gottesdienst eingehenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.

Erstebungslustige haben sich am

10. November 1885, Nachmittags 1 Uhr, in dem genannten Hauptgute einzufinden und des Weiteren ge-wärtig zu halten.

Wetter soll am darauffolgenden Tage, den 11. November 1885, von Vormittags 9 Uhr ab, durch die Ortsgerichte zu Sachsdorf in demselben Untergemüth das gesamme zum Lehmannschen Nachlass gehörige **Möbiliar** gegen Waarzahlung meistbietend versteigert werden.

Königliches Amtsgericht Wilsdruff,

den 16. October 1885.
Dr. Gangloff.

Unentbehrlich für jede Familie.
Oscar Baumann's aromatische
Eibischwurzel-Seife

gibt der Haut schon nach ihrem Gebrauch ein jugendlich frisches Antheil und erhält dieselbe bis in's vorgerückte Alter saft und elastisch. Als Familienseife hat sich dieselbe durch ihren billigen Preis, 1 St. 20 u. 40 Pf., 1 St. 50 Pf. u. 1 M., seit 30 Jahren allgemein eingesetzt. Alleinige Niederlage bei

Oscar Baumann, Frauenstrasse 10.

Größtes Lager feinst. Parfümerien u. Toilettefeifen.

Gr. Hotel-Inventar-Auction.

Wegen Verkauf meines Hotels Belvedere in Leisnitz kommen nächste **Mittwoch** und **Donnerstag**, den 21. und 22. **Oktober**, von früh 9 Uhr an, im **Hotel zum Rathskeller** in **Leisnitz** nachverkauftes hochwertiges Inventarium, also: 12 Stühle Sothebys, 5 Sessel, 12 Rententäfelchen und Tische, 200 Stühle Rohr- und Patentmöbel, 6 Bettstellen, Matrasen, u. Banino, 1 Feldbettan, 12 große und elegante lange und ovale Spiegel, Schreibbüro, sämmtliche Holzwaren, Gardinen, Bier- und Wein-gläser, das Rote und Weisse von der Firma La Roche und Allinger, sowie noch vieles Andere gegen kostbare Bezahlung zur Versteigerung.

Hugo Ehrlich, zehnter Beiger.

Im Verlaufe von **Wilh. Gottl. Korn** in Breslau ist soeben erschienen:

Die Hugenotten und das Edikt von Nantes.

Mit urkundlichen Beigaben.

Zum Gedächtniss
an das Potsdamer Edikt des großen Kurfürsten
vom 29. October 8. November 1685.

Gr. Ottos, gebettet Preis 5 M.

Von F. Sander,
Regierung- und Schulrat.

Die seit 27 Jahren am See 23a bestehende
Leihbibliothek
von M. Dorschfeldt früher Fr. Richter,
enthaltend deutsche, französ. u. engl. Werke, befindet sich jetzt
18 Marienstrasse 18,
Nähe der Dresdner Nachrichten.

Französische, englische und deutsche
Parfümerien und Toilette-Seifen etc.

Brillant-Bronce-Farben
in 28 Nuancen
zum Bemalen von Stoffen
empfiehlt
Christian Abeken,

gegründet im Jahre 1823,
Pillnitzer Strasse 55.

Altmod. Damenmäntel werden
den schön u. billig modernisiert
Gefüllte mit bill. zu verkaufen
Geldschlösschenstr. 9, Brod-Giech. Schloßstrasse 31, 3. Etage rechts.

Ein fast neuer Schleifstein, mit
Gefüllte mit bill. zu verkaufen
Geldschlösschenstr. 9, Brod-Giech. Schloßstrasse 31, 3. Etage rechts.

Cacao M. Brock, Zuckerwaarenfabrik
Amalienstrasse 10.
Cacao Chocoladen- u. Cacao-Lager
der Fabrik
Cacao W. Felsche, Leipzig.
Verkauf zu Fabrikpreisen, Waren stets frisch.
Bruchchocolade 80 und 100 Pf. pr. Pfund.
gefüllten Chocoladen-Bruh 120 Pf.
Theater-Confect, sehr schön, von 100 Pf.
Cacao, entbl. leicht löslich und in Tafeln, von 160 Pf. pr. Pfund.
Chocolade in Tafeln von 100 Pf.

Cacao Guerbessene Röbel
aller Art, echt u. imitirt, Gaufleise,
Gaufeule, Sophas, Gebermatraten
mit Röbel, ein guter Gastloch-
ofen mit Gefüllte (Patent) u. v. Z.
äußerst billig Salzgasse 16.



Gefüllte
Schellfisch,
Frisch geräucherter
Aal,
F. 1,00 M.

Speckpöllinge,
8 Stück 20 Pf., 80 St. 4,75 M.

Kieler Sprotten,
F. 1,20 M.

Sped. Flundern
Huf. 1,75 M., bei 10 Huf. 1,70 M.

Brislinge,
Tonne ca. 3 Centner 15 Mrt.
F. 10 Pf.
Versand nach auswärtis
gegen Nachnahme.

E. Paschky
Pillnitzerstrasse 3,
Wettinerstrasse 9.

Die Haupt-Ziehung
fünfter Klasse, 108. Lotterie,
findet in der Zeit vom 2.
bis 23. November statt.
Kaufloose im alten Ab-
schluss.

à Mk. 210 f. e. ganz. Loos,
à Mk. 105 f. e. halb. Loos,
à Mk. 42 f. e. Fünft. Loos,
à Mk. 21 f. e. Zehnt. Loos,
nebst 30 Pf. Porte
empfiehlt

Hermann Koch,
i. Firma W. Koch jun.,
Königl. Sächsische Porzerie-
Kollektion Jena.

150 Etliß
sehr schöne, starke, fette
Schöpje

sind zu verkaufen auf Rittergut
Naundorf bei Großenhain.

Übliche Aforderungen! Bis
her unentbehrlich gewesene Aforde-
rungen, wenn noch nicht vereilt,
ob ausgestellt oder nicht, viele
feststellen ein d. Schuldenrechts-
ungs- und Ausfunktionsbüro von
P. Fleischmann in Bres-
lau, Breitestraße 3.

Waschwannen
Waschmaschinen
Waschbretter
Dampfwaschöpfe
Wringmaschinen
Trockengestelle
Mangelmaschinen
Färbretter
Plättiglocken
etc. etc.
alles in bekannt bester Ware
bei F. Bernh. Lange,
Amalien-Strasse 6 u. 7.

Ziehung 15. Nov.
Im Kabinett Sachsen erhält:
H. K. Böckeler Losse 31 M.
Böckeler'sche Waren fir in Sachsen
W. H. K. Böckeler 20.000 M.
W. H. K. Böckeler 10.000 M.
W. H. K. Böckeler 10.000 M.
Zu bestellende Ziffern
Verkaufsstellen d. Sammlung, wie folgt:
Bank-Geschäft, Nürnberg.

In Dresden bei H. v. Web-
ren; Gustav Gerlicke, Annen-
strasse 1; L. Wolf, Altstadt;
A. G. Simon, Pillnitzerstrasse;
Überstadt & Bagger, Brüder-
strasse 1; Henri Wolf, Wallen-
baustrasse Nr. 8.

Gesuch.
Ein Witwer v. 46 J. habt
Auch, schön, fig. g. brau. Char.
Vater v. 3 g. era. g. v. 8-12 X.
Prof. Vol. e. schön. Grundstück,
sehr nahe Dresden, im reellen
Werthe von 15.000 M. idem
Lage, sucht eine brave wirthschaft-
liche Frau v. 35-45 J. mit
e. Vermögen v. 2-4000 M. w.
sicher gestellt wird. Jungfr. oder
Witwen, w. auf diez. reelle Gesuch
reflett. w. geben, ihre Adr. bis
20. Okt. unter **K. M. 2000** in
die Exped. d. Bl. niederglegen.
Bitte nicht anonym, d. größte
Vorsicht w. ja zugleichert.

Hut-Agraffen
speziell kleine und große
Madeln, sowie Zweige
u. Schmetterlinge in for-
tierten Farben zu Engros-
preisen.

A. H. Theising Jr.,
Marienstrasse 8, Antonopol. 8.

Gute gute Gelde
nebst Bogen u. Kästen ist für 30
M. zu verk., sowie eine noch sehr
brauchbare B-Trompete f. 12 M.
Trabantengasse 8, 2.

Concessioniertes
Bureau

für Dr. und Ausland

Carl F. Reichelt,

Dresden, Weinmarkt, 2. part.

N.B. Trompete u. billige Be-
förgung von Patenten und Aus-
führung von Zeichnungen

Zeichnungen

zu bestellende

Verkaufsstellen d. Sammlung

Verkaufsstellen

Wolff & Biram,

Ecke der Schlossstr. und Rosmaringasse 4, I. Etage,
Eingang Rosmaringasse 4.

Ecke der Schlossstr. und Rosmaringasse 4, I. Etage,
Eingang Rosmaringasse 4.

Nach beendeter Engros-Saison haben wir uns entschlossen, unsere großartigen Löger von

Herren-, Damen- und Kinder-Garderobe

auch im Einzelnen zu Engros-Preisen zu verkaufen.

Unsere Fabrikate sind Originale und Kopien Berliner und Pariser Modelle, in eignen Werkstätten von bewährten Arbeitern sauber und geschickt gearbeitet, aus nur besten und dekantirten Stoffen gefertigt und bieten in hellen geräumigen Lokalitäten aufgestellt für

jeden Geschmack, vom Einfachsten bis zum Elegantesten, die reichste Auswahl.

Unsere kolossalen Umläufe nach allen Theilen Deutschlands und speciell Sachsen's, befähigen uns beim

Einzel-Verkauf zu Engros-Preisen

unsere Fabrikate für Konsumanten wisslich vortheilhaft abzugeben.

Die tägliche Fertigstellung neuer Färgons, wie es unsere Engros-Fabrikation erheischt, bietet jeden Räuber die Gewähr, nur

neueste Sachen der Saison

zu billigen Engros-Preisen zu erhalten.

Der Verkauf geschieht nur zu streng festen Preisen, um so jeden Räuber vor Neuvortheilung zu bewahren.

Wolff & Biram,

Ecke der Schlossstr. und Rosmaringasse 4, I. Etage,
Eingang Rosmaringasse 4.

Ecke der Schlossstr. und Rosmaringasse 4, I. Etage,
Eingang Rosmaringasse 4.

Haupt-Depot

Emil Fischer,
Dresden. Holbeinplatz.

Perci-Marzetti-Thee.

Pelz-Mäntel.

Das Magazin zum Pfau

bei Robert Galdeczki, Kürschner, Braustraße 8, bekennt sich bekannt zu geben, daß seine Neuberten in Pelzmänteln für die bevorstehende Saison eingegangen sind, insbesondere wird darauf außerordentlich gemacht, daß neben langen Pelzmänteln auch sogenannte, kurze, nur bis auf die Hüften fallende Jaquett und Mantelteile Mode sind. Eine Anzahl hochmoderner, feiner Winter-Mäntel, welche zu Modellen gedient haben, wird zu sehr niedrigen Preisen abgegeben.

A. W. Schönherr, Kreuzstr. 8. Normal-Hemden u. Hosen, eigene Fabrik. Hohenstein bei Chemnitz.

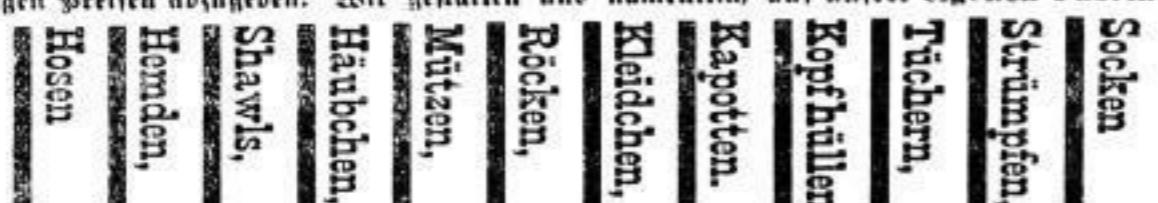
Woll- und Strumpfwaren, Tricottaille.

Ludwig Lincke, Tuch- u. Buckskinhandlung, Georgplatz Nr. 15, Dresden. Großes Lager v. Neuheiten.

Zum Beginn der Herbst-Saison sind unsere

Strumpf- u. Wollwaren-Lager

mit allen Artikeln der Branche auf das Reichhaltigste ausgestattet. Wie immer sind wir auch jetzt in der angenehmen Lage, durch ganz bedeutende und vortheilhafte Garnabschlüsse nur solide Waren zu möglichst billigen Preisen abzugeben. Wir gestalten uns namentlich auf unsere eigenen Fabrikate von:



und ganz besonders von:

Tricot-Taille, worin wir uns durch unsere grosse Leistungsfähigkeit des besten Zupruches zu erfreuen haben, außerordentl. zu machen. Mein welleue auständige Tricot-Taille mit Seitenthellen und Doppelschooss offerieren wir in allen Farben das Stück für 4.25 M. Winter-Tricot-Taille, beste Qualität in schwarz für 6.50 M. das Stück concurt „ 7.00 M. das Stück

Tricot-Kleidchen, Tricot-Anzüge, Tricot-Handschuhe.

Normal-Tricot-Unterkleider

genau nach Vorricht von Prof. Dr. Jäger, in grösster Auswahl, zu sehr billigen Preisen.

Einen grossen Posten Tücher verkaufen wir nach dem Gewicht.

Eine Partie wolleue, gehäkelte und gewirkte Knabenmühlen à Stück 25 und 30 Pfennige.

Saison-Neuheit:

Höchst feindame, reinwollene Loden-Hochhüllen, für Damen, in allen Farben à Stück 1.50 M. Seidene Chenille-Tücher à Stück 1.65 M. Große seidene Chenille-Shawls à Stück 5.00 M.

Strengste Reellität. Feste Preise. Grösste Coulanz.

Grünwald & Kozminski,

Centrale:

Altstadt:
Marienstr. 3.
Antonplatz.

DRESDEN

en gros en detail.

Neustadt:

Hauptstr. 15.

Biederverkäufer machen wir noch ganz besonders auf unser Etablissement aufmerksam.

32 grosse Brüdergasse 32.



Deutsche Original-Weine,

Probekiste von 12 Flaschen	
ab Nürnberg	M. 33 incl. Packung.
21 fl. 1883er Nierl-Rebdacher	3.20.
21 fl. 1880er Altmühlberger Ausbruch	6.10.
21 fl. 1878er Bernfatter Doctor	6.10.
21 fl. 1874er Viebtraunmilds Klosterberg	7
21 fl. 1878er Walporzht. Berg (Rothweinauslese)	4.40.
21 fl. Ellingen Müller	6

sowie andere fl. Auslesen empfehl. billist.

Hans Treuhelt, Nürnberg.

Rauchfreie Kesselfeuerungen

nach einfacher, aber sicherer Art und ohne Anwendung besonderer Chamotte- und Eisenheile werden ausgeführt durch

Otto Tärke, Maschinenfabrik, Dresden-Alstadt. Zu Augenblick zu nehmen bei Herrn H. Friedländer, Pillnitzer Straße 10, Herrn Rudolph Sendig, Schandau, etc.

Parket-Fabrik,

Fussbodenholzwerk
Dresden-Friedrichstadt, untere Verwerkstr. 5 und 6. H. Gehlert.